

WENN DAS BEIBOOT ZUM MUTTERSCHIFF WIRD

Hochseetüchtige Yachten sind meist mit einem oder mehreren Beibooten ausgestattet, sogenannte Tender. Für Zürichsee-Verhältnisse sind diese schon ziemlich gross. Ein neuer Trend macht die Tender nun zu eigenständigen Freizeitbooten. Einen Vertreter – aus türkischer Produktion – haben wir uns näher angeschaut. Es könnte gut sein, dass dieser Alen Tender bald auf dem Zürichsee anzutreffen ist.

TEXT: MADELEINE GAUTHIER | PHOTOS: NICOLAS CLARIS, WWW.CLARIS.FR



— TENDER (BEIBOOTE) spielen bei grossen Yachten eine wichtige Rolle. Sie überbrücken nicht nur die Distanz zum Ufer und erlauben unzählige Möglichkeiten für Sportaktivitäten, sondern sind im Notfall auch hochseetüchtige Rettungsboote, die vielseitigen Funktionen, die von einem solchen Boot abverlangt werden, haben zu einer Vielzahl von Varianten geführt. Einige basieren auf bestehenden Produkten, andere sind massgeschneiderte Einzelzollungen. Dieser Bootstyp ist daher zu einem eigenständigen und wichtigen Produktionszweig innerhalb der internationalen Yachtindustrie geworden.

Der Alen Tender ist eine klassisch gestylte, flott gewordene Stretch-Limousine mit einer Länge von knapp 13 Metern. Die

Rumpfform beruht auf der traditionell bewährten Bauform die dem berühmten Lobsterboot aus Neu-England entspricht. Das Design entstand nach der Idee eines italienischen Kunden aus der Modebranche und Eignern einer 35 Meter Segelyacht.

Mit ihrer rund 10 m² grossen Badeplattform und den beiden grossen Liegeflächen ist sie prädestiniert für Badeausflüge und Picknicks auf dem Wasser. Das Deck besteht aus 10 mm mar-Teak. Die ebene Deckfläche erlaubt einen stufenlosen Rundgang vom Vorschiff bis zur Badeplattform. Die hohe Seitenwand macht eine Reling überflüssig. Natürlich werden Kundenwünsche bei der Aussen- und Innengestaltung (Rumpffarbe, Materialwahl, Sonderausstattungen) berücksichtigt. ■



Kommt der schwarze Rumpf des Tenders zum Stillstand, dann bietet er dank grossen Liegeflächen und Badeplattform beachtliche Ankerfreuden. Die Kabine (mit betont minimalistischer Einrichtung) erlaubt auch längere Aufenthalte an Bord.

SCHNELL UND BEQUEM

Die 2 x 440 PS starke (wahlweise Volvo Penta oder YanMar) Motorisierung und der weich in die Wellen einsetzende Rumpf sorgen für unge-trübten Fahrpass.

Bequeme, grossflächige Sonnenliegen mit angewinkelten Kopfsitzen laden zum Sonnenbaden ein, zwei quer stehende Sofas über dem Maschinenraum bieten bequem Platz für insgesamt acht Personen.



Aber auch bei weniger gutem Wetter ist man gut unterwegs. Die besondere Bootsform und die Gewichtverteilung sorgen für grosse Stabilität.

Neben dem Steuerstand führt ein Niedergerg in die Skipper-Kabine. Hier befinden sich zwei Schlafplätze, eine Duschkabine mit WC (mit ausreichend Stehhöhe) sowie eine Kochnische mit Corian-Arbeits- und eine Keramik-Kochfläche.

ALEN TENDER

Hersteller: Alen Yacht, Istanbul, www.alenyacht.com

Länge/Breite/Tiefgang: 12,9 Meter/3,6 Meter/0,7 Meter

Passagiere: max. 12 Personen, Schlafmöglichkeit für 2 Personen

Motorisierung: 2 x 440 PS CRD-Motoren (Penta oder YanMar)

Höchstgeschwindigkeit: 34 Knoten

Treibstofftank/Verbrauch: 600 Liter/cst, 50 Liter/Std.

Frischwassertank/Schmutzwassertank: 200 Liter/100 Liter

Warmwasserboiler: 60 Liter (elektrisch/Motorenwärme)

Pantry: Spülbecken, Keramik-Kochfeld, Kühlschrank

Sonstiges: Dusche/WC, Kabinen- und Bodenbeleuchtung rundum, Elektrische Ankerwinde, Badeliefer, Handfläche bei Badeplattform, Landanschluss 220V mit Akkuaufladung
Optionales Zubehör (Auswahl): Navigations-, GPS Radan-Plotter, elektronischer Kompass, Autopilot, Echolot, Kartengläser, Generator, Trennkäppen-Kontrollsystem, Übersetzer Beleuchtung (weiss/farbig), Radio, CD/DVD-Player mit Lautsprecher, Flachbildschirm-TV, Bugstrahlruder, Klimaanlage

Lemax International AG, Bahnhofstrasse 13, Baar

Tel. 041 760 88 66, alentender@lemax.ch

An der internationalen Bootmesse in Cannes (9.-14. September) ist der Alen Tender ausgestellt, Stand PAN 127

